



Presse-Informationen

Calciumverlust, Sport und Ermüdungsbrüche

Neues Verfahren zur frühzeitigen Erkennung von Calciumschwund: Einladung zur Pressekonferenz am 6. März

Köln, 28. Februar 2024

Calcium ist das wichtigste Element für die Gesundheit von Knochen und Muskeln. Im Sport kommt es allerdings immer wieder auch zu Ermüdungsbrüchen, die auf Calciummangel zurückzuführen sind. Ziel der aktuellen Studie der Deutschen Sporthochschule Köln und der Firma osteolabs – Experts for Bone Biomarkers war es, den Zusammenhang zwischen Calciumverlust, Sport und Ermüdungsbrüchen anhand eines neuen Verfahrens zur frühzeitigen Erkennung von Calciumschwund zu ermitteln. Die Studienergebnisse werden im Rahmen einer Pressekonferenz am 6. März an der Deutschen Sporthochschule Köln präsentiert.

Im Rahmen der Studie kam der innovative und nicht-invasive biochemische Test der Kieler Firma *osteolabs – Experts for Bone Biomarkers* zum Einsatz. Der Test wurde bei 38 männlichen Fußballern vor und nach intensivem Training durchgeführt, um den Einfluss von intensiver sportlicher Tätigkeit auf den Calciumstoffwechsel in den Knochen zu untersuchen. Die erhobenen Daten liefern einen Einblick in den jeweiligen Calciumverlust der einzelnen Spieler während des Trainings und sollen als Basis für individuell abgestimmte Trainings- und Ernährungspläne dienen.

Wir laden Sie herzlich zur Vorstellung der Studienergebnisse ein:

**6. März 2024
10 bis 11 Uhr
im Leichtathletik-Stadion
der Deutschen Sporthochschule Köln (1. Etage)
Am Sportpark Müngersdorf 6, 50933 Köln**

Ihre Gesprächspartner sind:

- **Prof. Dr. Ingo Froböse**, Leiter der Studie
- **Dr. Christiane Wilke**, Leiterin der Studie, kommissarische Leiterin des Instituts für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation, Deutsche Sporthochschule Köln
- **Dr. Giordano Scinicarelli**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Studie
- **Prof. Dr. Anton Eisenhauer**, Mitgründer und Gesellschafter osteolabs GmbH
- **Heike Henkel**, ehemalige Leistungssportlerin (u.a. Olympiasiegerin im Hochsprung) und Mutter einer Nachwuchsathletin

Wir bitten um eine formlose Anmeldung unter v.monti@dshs-koeln.de.

Stabsstelle

Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation

Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
presse@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de



Ihre Ansprechpartnerinnen:

Sabine Maas (Abteilungsleitung)
Lena Overbeck, Julia Neuburg

Projektkontakt:

Deutsche Sporthochschule
Köln
Dr. Giordano Scinicarelli
+49 221 4982-8576
g.scinicarelli@dshs-koeln.de

Projektpartner:

Osteolabs GmbH
Kathrin Hagen (Öffentlichkeitsarbeit)
+49 431 990730
kh@osteolabs.de

Unsere Presse-Informationen
finden Sie auch [online](#).

*Die Deutsche Sporthochschule Köln, Deutschlands einzige Sportuniversität, ist Mitglied der [Kölner Wissenschaftsrunde](#). Über 20 Netzwerkpartner*innen stärken den Wissenschaftsstandort Köln.*